

Morry van Ments

Rollenspiel: effektiv

Ein Leitfaden für Lehrer, Erzieher, Ausbilder und
Gruppenleiter

Ins Deutsche übertragen und bearbeitet
von Katja und Wilhelm H. Peterßen

Ehrenwirth

Inhalt

Aus dem Vorwort zur englischen Ausgabe	9
Vorwort zur deutschen Ausgabe	10
1 Rollen und Rollenspielen	11
1.1 Einführung	11
1.2 Simulation und Spielen	12
1.3 Das Rollenspiel	14
1.4 Der Rollenbegriff	15
1.5 Die Rollenübernahme	16
1.6 Das Rollenspielen	17
2 Der Ort des Rollenspiels in Schule und Ausbildung	20
2.1 Vorteile des Rollenspiels	21
2.2 Nachteile des Rollenspiels	23
2.3 Lehr- und Lernbereiche	26
2.4 Altersgruppen	27
2.5 Ausbildung von Spielleitern	29
2.6 Zusammenfassung	33
3 Systematische Erörterungen	34
3.1 Themenbestimmung und Integration in das Curriculum	35
3.2 Lernziele	38
3.3 Äußere Bedingungen	39
3.4 Kritische Faktoren	40
3.5 Rollenspiel: auswählen oder selbst verfassen?	41
3.6 Der Verlauf des Rollenspiels	42
3.7 Die Auswertung	42
3.8 Folgeaktivitäten	43
4 Rollenspiel-Typen	44
4.1 Grundkategorien des Rollenspiels	44
4.2 Zwei grundsätzliche Wege	54
4.3 Rahmenbedingungen	56
4.4 Zur Klassifikation von Rollenspielen	58
4.5 Die Auswahl eines Rollenspiels	60
5 Vorbereitung auf das Rollenspiel	62
5.1 Die stufenweise Einführung	63
5.2 Aufwärmspiele	66
5.3 Das Abfassen des Szenarios	68
5.4 Das Abfassen der Rollenanweisungen	70

5.5	Die Phantasie der Spieler	74
5.6	Die Rollenverteilung	75
5.7	Die Information der Beobachter	76
5.8	Weitere Vorbereitungen	80
6	Verborgene Zusammenhänge	82
6.1	Zur Einführung: ein Versuch	82
6.2	Stereotype in der Werbung	83
6.3	Stereotype und Rollenspiel	84
6.4	Heimlicher Lehrplan	85
6.5	Zusammenfassung	90
7	Der Verlauf des Rollenspiels	91
7.1	Grundverfahren und -techniken: »Fischteich« und »Multiples«-Verfahren	91
7.2	Spezialverfahren und -techniken	96
7.3	Die Rolle des Spielleiters	104
7.4	Eingriffe und Verwicklungen	107
8	Die Auswertungsphase	111
8.1	Zur Bedeutung der Auswertung	111
8.2	Wann? Wo? Wie lange?	113
8.3	Zur Logik der Auswertung	114
8.4	Die Sequenzen der Auswertung	115
8.5	Drei Frage-Phasen	117
8.6	Techniken	120
8.7	Zur Nutzung des Fernsehens	123
9	Andere Methoden des Erfahrungslernens	130
9.1	Das Psychodrama	132
9.2	Die fixierte Rollentherapie	134
9.3	Das Soziodrama	134
9.4	Die Selbsterfahrungsgruppe	135
9.5	Fallstudien	136
9.6	Das kreative Drama	136
10	Andere Einsatzmöglichkeiten des Rollenspiels	138
10.1	Das Modell-Lernen	138
10.2	Spezialausbildung	139
10.3	Einstellungstests	140
10.4	Forschung	141
10.5	Umerziehung	142
10.6	Wiederholungen im Unterrichtsprozeß	143
10.7	Lernen durch Schreiben	143

11 Der Rollenspiel-Verbund	145
11.1 Das Folge-Prinzip	145
11.2 Das Austausch-Prinzip	146
11.3 Das Interaktions-Prinzip	148
11.4 Das Fortschritts-Prinzip	150
11.5 Das thematische Prinzip	151
11.6 Das Integrations-Prinzip	152
Literatur zur deutschen Ausgabe	154